

## 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TuS Germania Hohnhorst : TTC Borstel  
Montag, 27.02.2023, 20:00 Uhr

### Schoenfelder bereitet dem TuS Germania Hohnhorst den Weg zum Teamerfolg

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TuS Germania Hohnhorst am vergangenen Montag in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 17. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Schoenfelder / Jahn. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Jan Schoenfelder nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schoenfelder / Jahn gewannen ihr Spiel gegen Gbur / Möller sicher mit 11:9, 11:4, 11:5. Nicht so gut lief es dagegen danach für Waßmann / Gautzsch bei ihrem 0:3 gegen Bukowski / Neermann. 2:3 endete anschließend das Doppel zwischen Simon / Richter und Both / Ebeling aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Jan Schoenfelder nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Eher wenig Gegenwehr bekam Jan-Oliver Waßmann beim 11:5, 13:11, 11:9 von Marco Bukowski. Da gab es nichts zu rütteln. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Günter Jahn konnte im Spiel gegen Michael Both einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Obwohl Thomas Simon in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Ingo Möller zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Andreas Richter gewann dann sein Spiel gegen Andreas Ebeling eher ungefährdet mit 3:0. Es dauerte eine Weile, bis Ronny Gautzsch seine 2:3-Niederlage gegen Karsten Neermann quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Neermann endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Jan Schoenfelder gewann sein Spiel gegen Marco Bukowski sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 12:10, 11:3, 11:5. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Bukowski nun bei 10 Siegen und 20 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Keinen Punkt beisteuern konnte Jan-Oliver Waßmann im Spiel gegen Dieter Gbur, das 0:3 verloren ging. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Günter Jahn und Ingo Möller, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Möller endete. Mittlerweile stand es damit 7:5. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Thomas Simon eine 1:3-Niederlage gegen Michael Both kassierte. Nach diesem Einzel steht Simon somit bei 12 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Both ein 9:8 ausweist. Andreas Richter gelang es im Anschluss Karsten Neermann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Ronny Gautzsch und Andreas

Ebeling sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:8 für Gautzsch und 7:18 für Ebeling seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Genügend spielerische Mittel hatten am Nachbartisch Schoenfelder / Jahn wiederum letztlich an der Hand, um sich gegen Bukowski / Neermann durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TuS Germania Hohnhorst am 03.03.2023 gegen den TSV Steinbergen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.03.2023 gegen den TSV Hagenburg einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

#### **Statistik:**

##### **TuS Germania Hohnhorst**

Doppel: Schoenfelder / Jahn 2:0, Waßmann / Gautzsch 0:1, Simon / Richter 0:1

Einzel: J. Schoenfelder 2:0, J. Waßmann 1:1, G. Jahn 1:1, T. Simon 1:1, A. Richter 2:0, R. Gautzsch 0:2

##### **TTC Borstel**

Doppel: Bukowski / Neermann 1:1, Gbur / Möller 0:1, Both / Ebeling 1:0

Einzel: M. Bukowski 0:2, D. Gbur 1:1, I. Möller 1:1, M. Both 1:1, K. Neermann 1:1, A. Ebeling 1:1